



## Wandprüfstand P2 mit unterdrückter Flankenübertragung

<b>Messgröße</b>	Schalldämm-Maß, Norm-Flankenschallpegeldifferenz Norm-Flankentrittschallpegel
<b>Norm</b>	DIN EN ISO 10140, DIN EN ISO 10848
<b>Messobjekte</b>	Hochschalldämmende Trennwände in Massiv- und Leichtbauweise, Kino-Trennwände, Fassaden, Dächer, Hohlraumböden, Doppelböden

### Technische Daten

Raumvolumen	66 m <sup>3</sup> und 76 m <sup>3</sup>
Eingangstüren (H x B)	1,99 m x 0,835 m und 2,02 m x 1,95 m
Prüföffnung (H x B)	2,95 m x 4,25 m und 3,11 m x 4,25 m
Objektgröße (H x B)	2,93 m x 4,23 m und 3,09 m x 4,23 m
Maximal-Schalldämmung bezogen auf die Prüföffnung	$R_{\max,w} = 89$ dB

### Weitere Informationen

- Die Unterdrückung der Flankenübertragung erfolgt durch zwei umlaufende Trennfugen.
- In diesem Prüfstand können insbesondere Wandkonstruktionen mit hoher Schalldämmung bei tiefen Frequenzen, z.B. Trennwände für Kinos, untersucht werden.
- Die Höhe der Bauteile kann bis zur Rohdecke oder bis unter einen Sturz reichen.
- Pneumatisch bewegter Lautsprecher im Senderraum und Empfangsraum.
- Prüfstand mit Gabelstapler befahrbar
- Druckluft- und Elektroanschluss vorhanden.

Der Prüfstand eignet sich für die Messung der Luftschalldämmung von Wänden und Fassaden sowie der Luft- und Trittschalldämmung durch Hohlraumböden und Doppelböden.

### Schnitt und Grundriss des Prüfstands (Maße in cm)

